



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr -

Tagesordnung II Punkt 18 der öffentlichen Sitzung am 3. September 2019

Vorlagen-Nr. 19-V-63-0005

Personalmehrbedarf zur Einführung und Laufendhaltung des Datenmanagementsystems und des Bauamts Online im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden

Beschluss Nr. 0221

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 im Bauaufsichtsamt zurzeit ein in das Fachverfahren ProBAUG der Firma Prosoz Hertel integriertes Datenmanagementsystem, voraussichtlich bis Ende 2019, eingeführt wird. Daran anschließend soll sukzessive die Umstellung auf den vom Land Hessen beschlossenen Online-Bürgerdienst „Bauamt online“ erfolgen.
 - 1.2 derzeit für die Einführung, die Wartung und Laufendhaltung aller EDV-Verfahren im Bauaufsichtsamt 1,25 VZÄ zur Verfügung stehen.
 - 1.3 Mittel zur investiven Beschaffung der Hardwareausstattung im Rahmen der Eingabevorgaben für die Haushaltsjahre 2020/2021 von Dezernat IV/63 angemeldet worden sind.
2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1 zur Anpassung der organisatorischen Struktur beim Bauaufsichtsamt im Bereich des Sachgebietes 630110 „Zentrale Dienstleistungen“ die Arbeitsgruppe 630111 „Haushalt, Personal und Verwaltung“ und die Arbeitsgruppe 630112 „EDV und IT-Projekte“ zu schaffen sind. Die hierfür erforderliche Organisationsverfügung ist zeitnah von Dezernat IV/63 in Verbindung mit Dezernat I/11 zu erstellen.
 - 2.2 Zum Stellenplan 2020/2021 wird beim Bauaufsichtsamt im Bereich des Sachgebietes 630110 Zentrale Dienstleistungen für die Leitung der neuen Arbeitsgruppe 630112 EDV und IT-Projekte eine Vollzeitplanstelle im Stellenwert A 11/E11 Fg. 2 TVöD und eine Vollzeitplanstelle im Stellenwert E9a TVöD für die Einführung und Wartung des Datenmanagementsystems und des Bauamt online geschaffen. Die Planstellen können nach Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung und vorab der Genehmigung des Stellenplans 2020/2021 überplanmäßig besetzt werden.

- 2.3 durch die personellen Veränderungen Personal- und Arbeitsplatzkosten in Höhe von 88.895 € im Jahr 2019 bzw. 197.189 € jährlich ab 2020 (zzgl. Tarif- und Besoldungserhöhungen) entstehen. Die Mehrkosten von 88.895 € im Jahr 2019 werden aus Überleitungen des Bereichs des Jahres 2018 gedeckt. Sollten die Überleitungen nicht in der erforderlichen Höhe genehmigt werden, so ist die Finanzierung aus dem Budget des Dezernates IV/63 sicherzustellen. Die weiterhin erforderlichen Mittel in Höhe von 197.189 € jährlich ab 2020 werden von Dezernat IV/63 als weiterer Bedarf zum Haushalt 2020/2021 angemeldet. Sollten die Mittel nicht als weitere Bedarfe zugesetzt werden, erfolgt die Deckung aus dem Budget von Dezernat IV/63.
- 2.4 im Rahmen der neuen Regelung zur Steuerung der Personalkosten ab 2018 ff. ist das Personalkontingent (Basiswert) des Stammpersonals von Dezernat IV/63 ab 01.07.2019 um 2 VZÄ zu erhöhen.
- 2.5 Sachmittel für die Softwareausstattung und für die Serverkosten in Höhe von 25.000 € für das Jahr 2020 sowie 50.000 € für das Jahr 2021 als weitere Bedarfe von Dezernat IV/63 zum Haushalt 2020/2021 angemeldet werden. Sollten die Mittel nicht als weitere Bedarfe zugesetzt werden, erfolgt die Deckung aus dem Budget von Dezernat IV/63.

(antragsgemäß Magistrat 18.06.2019 BP 0500)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .09.2019

Große
stellvertretender Vorsitzender